

Übungsstunde zum Buchstaben "S"

Beitrag von „Pim“ vom 4. Dezember 2006 21:44

Hallo ihr,

ich halte am Freitag meine erste Stunde in der ersten Klasse.
Ich soll eine Übungsstunde zum Buchstaben "S" machen. Eingeführt wurde er schon.
Bin über jegliche Ideen dankbar.

Beitrag von „leppy“ vom 4. Dezember 2006 21:52

Was habt ihr für ein Lehrwerk?

Prinzipiell kann man sooo viel zu Buchstaben machen, z.B.:

kneten, auf dem Boden ablaufen, in Zeitschriften suchen, Wörter mit S mit der Anlauttabelle schreiben, Hörübungen: Wo hörst du das S?, ...

Such doch mal nach "Buchstaben" hier im Forum, sicher wirst du noch mehr Anregungen erhalten.

Gruß leppy

Beitrag von „Pim“ vom 4. Dezember 2006 22:26

Wir haben die Tobi - Fibel. Ich suche vor allem noch nach einem "Wiederholungseinstieg". Die Lehrerin hat schon Tor auf und zu gemacht und sowas wie alle Vögel (in dem Fall der Buchstabe) fliegen hoch. Habt ihr da noch ne weitere Idee?

Gruß Pim

Beitrag von „Gina-Maria“ vom 4. Dezember 2006 23:00

Hallo Pim,

beim Buchstaben S legen meine Schüler Wörter aus ganzen und halben Salzstangen auf weißen Küchentüchern aus.



Die Schrift sieht dann zwar etwas eckig aus, kann aber aufgegessen werden.

Einfache Wörter, wie SALZ, SEE, SONNE, HAUS, HASE eignen sich dafür.

Beitrag von „leppy“ vom 5. Dezember 2006 08:33

- Dinge mitbringen, in denen ein S vorkommt. Sortieren nach am Anfang, in der Mitte, hinten.
- Verschiedene Buchstaben (oder auch andere Gebilde) an der Tafel, S bzw. s einkreisen. (z.B. Könnten die S Schlangen symbolisieren, die eingefangen werden müssen).
- S-Geschichte/ Gedicht vorlesen, ein bestimmtes Wort mit S bestimmen, bei dem die Kids ein Zeichen machen, z.B. aufstehen.

Gruß leppy

Beitrag von „Scruffy“ vom 5. Dezember 2006 23:52

Ich kann das "ABC mit allen Sinnen" empfehlen oder "Das ABC erleben". Ist ein Buch aus der Reihe "Mit allen Sinnen". Da ist auch die Salzstangen- Legesache drin.

Als Einstieg wäre schön (auch aus dem Buch) einen "Sachensack" vorzubereiten, wo die Kinder Gegenstände mit S ertasten müssen, die du vorher reingetan hast. Dazu kannst du eine kurze Sachensack-Geschichte erzählen in der ganz viele S vorkommen.

Als weiterführende Übung wäre die Idee von leppy ja schön mit dem sortieren.

Viel Erfolg für die Stunde!

Beitrag von „Pim“ vom 6. Dezember 2006 21:36

Scruffy> Danke für die Idee mit dem Sachensack.
Was wäre denn zum Beispiel eine Sachensack - Geschichte?

Beitrag von „Scruffy“ vom 6. Dezember 2006 23:08

Also, in dem Buch steht da eine Inszenierung drin, dass die Lehrerin erzählt sie hat einen Sachensack vorbereitet und die Kinder sollen die Sachen ertasten. Doch dann saust der Sack plötzlich los und alle sind erstaunt, dann setzt sich der Sack auf nen Sessel, und fängt an zu singen. Dann hören die Kinder den Sack einen Vers aufsagen und wissen, dass Silvia in dem Sack sitzt.

Ist aber im Praktikum vielleicht nicht so gut umsetzbar.

Du kannst ja mal überlegen was bei der Klassengestaltung so möglich wäre und eine einleitende motivierende Geschichte auch mit Hilfe eines Maskottchens (Handpuppe/Kuscheltier mit dem Namen Susi oder so) überlegen und erzählen (Dass Susi ihre Sachen sucht und dann findet sie sie plötzlich in dem Sachensack und die Kinder sollen helfen zu ertasten ob das auch alles Susis Sachen sind, oder sowas in der Art). Einfach was kurzes schönes, dass dein Einstieg nicht so endet: "So jetzt fasst mal alle in den Sack und erfühlt was da drin ist".

Bin jetzt heut abend etwas unkreativ, vielleicht fällt mir morgen ja mal was ein.

Kannst ja auch jeden Fall mal berichten was du letztendlich gemacht hast und wie's lief.

An welcher PH studierst du denn?

Beitrag von „Scruffy“ vom 6. Dezember 2006 23:13

Oh, hab grad gesehen, dass du gar nicht mehr studierst. Sorry, hörte sich nur so an wegen "erste Stunde".

Beitrag von „Pim“ vom 7. Dezember 2006 11:11

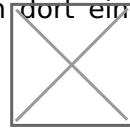
Scruffy> Kein Problem



Image not found or type unknown

Erste Stunde hört sich nunmal wirklich so an.

Es ist nur so, dass ich schon lange an den Stunden für meine Klassen sitze und die Stunde in der 1. Klasse hab ich noch freiwillig dazu genommen, weil ich ~~dort einen Unterrichtsbesuch~~



bekommen muss. Deshalb mangelt es mir an Zeit und Ideen. Ich war zwar schon mehrmals in einer ersten Klasse, jedoch ist dies auch länger her.
Ich muss jetzt mal schauen, wie ich bis morgen die Stunde irgendwie hinbekomme.

Meinst das mit dem Sack geht auch für ne Übungsstunde, da sie den Buchstaben S schon kennen?

Gruß Pim

Beitrag von „Scruffy“ vom 7. Dezember 2006 14:59

Hm, ich hab grad erst mein erstes Praktikum hinter mir, kann also nicht soo viel Senf dazu geben, hab halt null bzw. kaum Erfahrung. Ich denk aber schon, das mit dem Sack wär ein schöner Einstieg in die Übungsstunde. Die Aufgabe mit den Sachen sortieren nach S am Anfang, Mitte und am Ende, kann ja dann Erarbeitungsphase werden, und setzt ja eigentlich schon voraus, dass der Buchstabe schon eingeführt wurde... würd ich jetzt mal so aus dem Bauch raus sagen...

Beitrag von „venti“ vom 7. Dezember 2006 15:44

Hallo Pim,

ich habe ja auch eine erste Klasse und kann aus Erfahrung sagen, dass einige Kinder einige Buchstaben - trotz Einführung mit allen Sinnen - wieder vergessen. Von daher sind ab und zu Übungsstunden zur Festigung ganz wichtig! Wenn dir eine Stunde nur zum "S" zu simpel erscheint, könntest du ja evtl. auch eine Stunde zu allen bisher gelernten Buchstaben machen.
Gruß venti



Beitrag von „Pim“ vom 7. Dezember 2006 15:55

So hab mir jetzt folgendes überlegt:

Einstieg:

Bild der Hexe Susi

Susi kocht einen Zaubertrank. Sie darf nur Zutaten nehmen, in denen der Buchstabe S zu hören ist.

Verschiedene Gegenstände (da brauch noch eure Hilfe.. was könnte ich alles nehmen?)

--> Schüler geben ein Handzeichen, wenn darin ein S zu hören ist.

Übung in Stationen

Station 1: S in der Zeitung suchen und ausschneiden

Station 2: S aus einem Pfeifenputzer formen

Station 3: den Essbuchstabe S im Füllsack finden und dann essen

Station 4: Lautanalyse S

Station 5: Domino Wort - Bild - Zuordnung

Was haltet ihr davon?